

DATEV

IT-Kooperation für Wasserversorger

[5.6.2019] Die Unternehmen DATEV und Symvaro bündeln ihre Software-Lösungen für die kommunale Wasserwirtschaft. Das soll Wasserwerken und Zweckverbänden durchgängig digitale Prozesse ermöglichen.

Kommunalen Wasserversorgern zu effizienteren Abläufen verhelfen wollen die Unternehmen DATEV und Symvaro aus Österreich und bündeln dazu ihr Software-Angebot. Ziel ist es nach Angaben der beiden Partner, Wasserwerken und Zweckverbänden durchgängige Prozesse und einen optimierten Datenfluss zu ermöglichen. Die Symvaro-Lösung WATERLOO lasse sich dafür über eine Schnittstelle komfortabel an die finanzwirtschaftlichen Anwendungen von DATEV anbinden. Mit WATERLOO können Wasserversorger den gesamten Lebenszyklus ihrer Wasserzähler effizient verwalten. Die Lösung vereinfache den Zählertausch, die Zählerablesung durch einen Monteur oder den Bürger sowie die Analyse von Wasserzählerdaten. Das DATEV-Programm Kommunale Abgabe kann zur Abrechnung und Verwaltung von Wasser/Abwasser-Beiträgen verwendet werden und enthält auch Funktionen zur Zählerverwaltung. Darüber hinaus besteht eine Anbindung an die bei kommunalen Unternehmen, Wasserwerken und Zweckverbänden eingesetzte DATEV-Software für das Rechnungswesen, die Personalabrechnung und das Dokumenten-Management.

"Gerade der regelmäßig wiederkehrende Zählerwechsel ist für Wasserversorger ein aufwendiger und fehleranfälliger Prozess. Symvaro bietet eine smarte Lösung, die diesen Vorgang effizient gestaltet und unser Software-Angebot perfekt ergänzt", kommentiert Matthias Sommermann, Leiter Geschäftsbereich Public Sector bei DATEV, die Kooperation. **(bs)**

<https://www.datev.de>

<https://symvaro.com>

Stichwörter: Fachverfahren, DATEV, Kommunale Unternehmen, Symvaro, WATERLOO

Quelle: www.kommune21.de